

Dienstag

den 16. August

1831.

Vermischte Verlautbarungen.

Z. 1051. (2)

Nr. 925.

Convocations-Edict.

Vom Bezirksgerichte zu Freudenthal wird bekannt gemacht, daß zur Liquidirung des Activ- und Passivstandes nach dem zu Sallanz am 15. Februar d. J., ab intestato verstorbenen 113 Hüblers, Mathias Petschounig, die Tagsatzung auf den 2. September l. J., Früh um 9 Uhr, vor diesem Gerichte anberaumt. Wovon alle Jene, welche auf diesen Verlaß Ansprüche zu machen gedenken mit dem Anbange in Kenntniß gesetzt werden, daß sie bei dieser Tagsatzung ihre Ansprüche so gewiß anzumelden und geltend zu machen haben, als widrigens sie die Folgen des S. 814 b. C. B. selbst zuzuschreiben haben werden.

Bezirksgericht Freudenthal am 18. Juli 1831.

am wenigstens ihren Schätzungswert von 217 fl. 10 kr., und der fundus instructus nur um wenigstens seinen Schätzungswert von 2 fl. 45 kr. hintangegeben werden könne.

Hievon werden Kauflustige mit dem weitern Beisatze verständigt, daß jeder, welcher den ersten Anbot macht, den Drittheil des Schätzungswertes mit 72 fl. 23 1/3 kr., zu Handen der Licitationcommission zu erlegen haben werde, und daß die näheren Licitationsbedingungen bei der dießgerichtlichen Registratur in Abschriften behoben werden können.

Bezirksgericht Weizelberg am 29. Juli 1831.

Z. 1053. (2)

Nr. 926.

Edict.

Vom dem Bezirksgerichte Weizelberg, als Abhandlungsinstanz, wird kund gemacht: Es sey nach Ableben des Herrschaft Kaltenbrunn 112 Hüblers, Mathias Prinz zu Sostru, die Liquidation und Abhandlungsetagsatzung auf den 30. August d. J., Vormittags 10 Uhr, hierorts festgesetzt worden, wozu alle Verlaßinteressenten bei Vermeidung der in S. 814 b. C. B. ausgedrückten Folgen, zu erscheinen haben.

Bezirksgericht Weizelberg am 2. August 1831.

Z. 1055. (2)

Nr. 585.

Edict.

Vom dem vereinten Bezirks-Gerichte Neudegg wird bekannt gemacht: Es sey nach der am 29. September 1830, mit Hinterlassung eines Testaments zu Eschattesch verstorbenen Herrschaft Sonnegger Unterthaninn, Maria Gallaz, die Liquidations- und Abhandlungs- Tagsatzung auf den 29. August d. J., Vormittags um 9 Uhr, vor diesem Bezirks-Gerichte anberaumt worden, wozu alle Jene, welche zu solchem Verlasse etwas schulden, oder an selben aus was immer für einem Rechtsgrunde Ansprüche zu stellen vermeiden, so gewiß zu erscheinen, Erstere ihre Schulden, Letztere ihre Ansprüche anzugeben, und solche rechtsaeltehend darzutun haben, als widrigens ohne Rücksicht auf diese der Verlaß abgehandelt, gegen Erstere aber im Rechtswege fürgegangen werden würde.

Vereintes Bezirks-Gericht Neudegg am 26. Juli 1831.

Z. 1052. (2)

Nr. 795.

Edict.

Vom dem Bezirksgerichte Weizelberg, als Concursinstanz, wird kund gethan: Es sey über Anlangen des Lorenz Pilsch'schen Gantmasses Verwalters, Hrn. Franz Hoffschmied, in die gerichtliche Feilbietung der, dem Creditar Lorenz Pilsch, zu Polane gehörigen, unter Rect. Nr. 15 und Urb. Nr. 69, dem Gute Schwarzenbach eindienenden 3/4 Hube nebst fundo instructo gewilligt, und zur dießfalls, jedesmal von 9 bis 12 Uhr Vormittags, im Dorfe Polane zu vollziehenden Versteigerung seyen zufolge S. 39 A. C. D. zwei Tagsatzungen, als die erste auf den 1. September, und die zweite auf den 1. October l. J., mit dem Beisatze bestimmt worden, daß die 3/4 Hube sowohl bei der ersten als zweiten Feilbietung nur

Z. 1042. (3)

Nr. 468.

Edict.

Vom Bezirksgerichte der Herrschaft Bld-nig wird bekannt gemacht: Es sey für nöthig befunden worden, den Johann Detschmann von Besze, wegen seiner erwiesenen Unwirthschaft und bekannter Verschwendung für unfähig zur eigenen Verwaltung seines Vermögens zu erklären, und ihm den Anton Kopatsch, Grundbesitzer von Seebach, zum Curator auf unbestimmte Zeit zu bestellen.

Dieses wird zu dem Ende öffentlich bekannt gemacht, daß Niemand mit gedachtem Johann Detschmann einige Geschäfte eingehe,

Contracte abschließen, oder demselben ein Darlehen leisten, widrigens ein solcher Darleiher seines gemachten Darlehens verlustig und die abgeschlossenen Geschäfte und Contracte null und nichtig seyn sollen.

Wornach sich Jedermann zu achten und vor Schaden zu hüten wissen wird.

Bezirks-Gericht Flödnig am 3. August 1831.

Z. 1044. (3)

Nr. 889.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte der Staatsherrschaft Adelsberg wird bekannt gemacht: Es sey auf Ansuchen des Ignaz Moditz von Neudorf, die Versteigerung der, dem Schuldner Mathias Eiditsch von Hrasche, gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten, und um 5186 fl. 30 kr. geschätzten, der Staatsherrschaft Adelsberg, sub Urb. Nr. 1079 unterthänigen 113 Hube, wegen schuldigen 697 fl. 34 kr. c. s. c., im Executionswege bewilliget worden.

Zu diesem Ende werden zur Abhaltung der im Dorfe Hrasche, jedesmal von 9 bis 12 Uhr Vormittags bestimmten Licitation die Termine auf den 9. September, 7. October und 4. November l. J., mit dem Anhang festgesetzt, daß in dem Falle, als die feilgestellten Realitäten weder bei der ersten noch zweiten Versteigerung um oder über den Schätzungswert an Mann gebracht werden könnten, solche bei der dritten auch unter demselben hintangegeben werden würden.

Die Schätzung der Realität und die Licitationsbedingnisse können täglich hieramts eingesehen werden.

Bezirks-Gericht Adelsberg den 1. August 1831.

Z. 1035. (3)

Nr. 1315.

E d i c t.

Von dem Bezirksgerichte Herrschaft Krupp, als Realinstanz, wird hiemit öffentlich bekannt gemacht: Es sey auf Ansuchen des Executionsführers, Herrn Johann Kuschtschka von Laibach, in die öffentliche Feilbietung der, dem Executen Mathias Kraker, vulgo Lampel von Schöpfenberg gehörigen, gerichtlich auf 2128 fl. M. M. geschätzten liegenden Güter, als: der sämtlichen Wohn- und Wirtschaftsgebäude, sammt An- und Zugehör des, dem Gute Smuk, bergrechtlichen Weingartens zu Sorenze u jeuzhovi dragi und per Sidanze, sammt Weinkeller, des Weingartens Deuzhmann, bestehend aus zwei Abtheilungen, und pod Sidanzo, sammt Wiesfeld und Neugebirge, des Weingartens Mallenschze, Kotlizhek oder Seunig, Mlaze te velke, u goreini Mlazi, der dem Herzogthume Gottschee bergrechtlichen Weingärten, als: des Weingartens Deuzhmann genannt, Fleck und Doma genannt, wegen aus dem gerichtlichen Vergleiche vom 20. Mai 1826, schuldigen 329 fl. 50 kr. M. M. sammt Interessen und Executionskosten bewilliget, und sind hiezu drei Feilbietungstagsatzungen, die erste auf den 5. September, die zweite auf den 5. October und die dritte auf den 5. November d. J., jedesmal Vormittags von 9 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr, mit dem Besatze in Loco der Realitäten bestimmt worden, daß, wenn diese Realitäten weder bei der ersten noch zweiten Feilbietungstagsatzung um den Schätzungswert an Mann gebracht werden, dieselben bei der dritten und letzten Feilbietungstagsatzung auch unter demselben hintangegeben werden würden.

Wozu alle Kauflustigen mit dem Besatze vorgeladen werden, daß die dießfälligen Licitationsbedingnisse täglich während den Amtsstunden in dieser Amtskanzley eingesehen werden können.

Bezirksgericht Herrschaft Krupp am 11. Juli 1831.

Z. 1049. (3)

ad Nr. 1246.

Convocation's-Edict.

Alle Jene, welche auf den Verlaß des zu Feistritz verstorbenen Herrn Valentin Tropitsch, pens. Einnehmers und gewesenen Mauthpächters, aus was immer für einem Rechtsgrunde Ansprüche zu stellen gemeinen, haben solche den 9. September l. J., Vormittags um 9 Uhr, in dießiger Gerichtskanzley anzumelden, und rechtsgeltend darzutun, widrigens sie die Folgen des §. 814 b. G. B. sich selbst zuschreiben haben werden.

Vereintes Bezirks-Gericht Michelstätten zu Krainburg den 2. August 1831.

Z. 1048. (3)

ad Nr. 1246.

Feilbietungs-Edict.

Von dem vereinten Bezirksgerichte Michelstätten zu Krainburg wird hiemit bekannt gemacht: Es werden die zum Verlasse des zu Feistritz verstorbenen Herrn Valentin Tropitsch gehörigen Fahrnisse, als: Prätiösen, Zimmereinrichtung, Leibkleidung, Wäsche, Bettgewand und andere Effecten, den 6. September l. J., in den gewöhnlichen Amtsstunden, und nöthigenfalls den darauf folgenden Tag, im Mauthhause zu Feistritz licitando gegen gleich baare Bezahlung veräußert werden.

Wozu die Kaufliebhaber zu erscheinen hiemit eingeladen werden.

Vereintes Bezirks-Gericht Michelstätten zu Krainburg den 2. August 1831.

Literarische Beilage N^{ro}. XVI.

In der Buchhandlung des Jg. Al. Edlen v. Kleinmayr in Zai-
bach, neuer Markt, N^{ro}. 221, ist in Conv. Münz-Preisen
zu haben:

- Alpin, Dr. J. F., die gewöhnlichen Krank-
heiten der Pferde und des Rindviehes, ihre Erkennt-
niß und Heilung; nach den bewährtesten Behand-
lungs-Arten gesammelt. Mit einer Abbildung. 8.
Ehur, 1831. brosch. 45 kr.
- Cabriolet, ein, voll Livoli = Anekdoten
oder Secunden-Lachpillen für Rauschfahrten. 12.
Wien, brosch. 30 kr.
- Cooper's, S., neuestes Handbuch der
Chirurgie, in alphabetischer Ordnung. Nach der
fünften und sechsten Ausgabe des englischen Ori-
ginals übersetzt. Durchgesehen und mit einer Vorre-
de von Dr. L. F. v. Froriep. 2 Bände. Zweite,
sehr verbesserte und vermehrte Ausgabe. gr. 8. Wei-
mar, 1831. 18 fl.
- Czoernig, C. J., über den Freyhafen
von Venedig mit Rücksicht auf den österreichischen
Seehandel im Allgemeinen. Nebst einer verglichen-
den Uebersicht der Industrieverhältnisse Großbritan-
nien's, Frankreichs und Oesterreichs. 8. Wien,
1831. brosch. 1 fl.
- Fleckles, Dr. L., die Schlaflosigkeit, ihre
Ursachen und Folgen für das geistige und körperliche
Wohlfeyn des Menschen. Nebst einer gründlichen
Anleitung dieses so häufige und qualvolle Uebel
durch ein zweckmäßiges Verhalten und eine passende
Diät, ganz zu vermeiden. 8. Wien, 1831. brosch.
30 kr.
- Galletti's, J. G. A., allgemeine Welt-
kunde oder geographisch-statistisch-historische Ueber-
sicht aller Länder, in Rücksicht ihrer Lage, Größe,
Völkerverteilung, Cultur, vorzüglichsten Städte, Ver-
fassung und Nationalkraft; nebst einer Skizze der
ältern und neuern Geschichte. Ein Hülfsmittel beim
Studium der Logsgeschichte für denkende und ge-
bildete Leser. Umgearbeitet und vermehrt von Dr.
G. R. Schnabel 7te Auflage. gr. 8. Pesth, 1831.
4 fl.
- Gell, Sir William, Probestücke von
Städte-Mauern des alten Griechenlands. Aus dem
Englischen übersezt. Mit 47 Abbildungen. Mün-
chen, 1831. 2 fl. 30 kr.
- Göllis, Dr. L. A., Vorschläge zur Verbes-
serung der körperlichen Kinder-Erziehung in den
ersten Lebens-Perioden, mit Warnungen vor töd-
lichen und schnell tödtenden Krankheiten, schädlichen
Gewohnheiten und Gebräuchen, und verderblichen
Kleidungsstücken. Angehenden Müttern ge-
widmet. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.
Mit drei Kupfertafeln. 8. Wien, 1823. brosch.
1 fl. 45 kr.
- Grote, J., neues ABC-, Lese- und Bil-
denbuch. Mit 93 illuminierten Abbildungen. 8. Weis-
sen, geb. 30 kr.
- Hartlaub, Dr. C. G. Ch., Kunst die,
Gesundheit zu erhalten und das Leben zu verlängern.
Eine Würdigung der vorzüglichsten Lebensverhält-
nisse des Menschen in diätetischer Hinsicht, und mit
besonderer Berücksichtigung der Entdeckungen der
Homöopathie. 8. Leipzig, 1831. 1 fl.
- Hausmann, J. F. L., Umriss nach der
Natur. 8. Göttingen, 1831. brosch. 1 fl. 30 kr.
- Hayne, A., Untersuchungen über Erkennt-
niß, Ursachen, Bedeutung und Behandlung
der Fieber bei den nughbaren Haus- und Thierarten.
gr. 8. Wien, 1831. brosch. 1 fl.
- Hellenthals, K. A., Hülfsbuch für Wein-
besitzer und Weinhändler, oder der vollkommene
Weinkellermeister, enthält: eine Belehrung wie man
den Most, so wie man ihn von der Presse erhält,
behandeln muß, um aus demselben guten, edlen und
haltbaren Wein zu erhalten. Nach eigener Prü-
fung und den berühmtesten Schriftstellern Chastal,
Rogier, Permentier, Fabroni, Domachy, Hahnemann,
Gorthard und mehreren andern verfaßt von
Joh. K. Lübeck, M. D. Fünfte verbesserte und aber-
mals vermehrte Auflage. 8. Pesth, 1829. brosch. 1 fl.
- Hofmann, Dr. H., über acute und chro-
nische Wessheit nebst Beobachtungen über chronische
Krankheiten und einer Pathogenie der Cholera
orientalis. 8. Darmstadt, 1831. brosch. 1 fl.
15 kr.
- Hussian, K. F., Handbuch der Geburts-
hülfe. Erster Band auch unter dem Titel: die Phy-
siologie und diätetische Behandlung der Schwän-
geren, Gebärenden, Wöchnerinnen und neugeborenen
Kinder. Zweiter Band, die Pathologie und Ther-
apie der Schwängern, Gebärenden, Wöchnerin-
nen und neugeborenen Kinder. Dter Band, Dar-
stellung der geburtsbülflichen Operationen und ihrer
Anzeigen. gr. 8. Wien, 1827 bis 1828 6 fl. 45 kr.
- Janisch, J., die Landwirthschaft nach al-
len ihren Verzweigungen. Für Ungerns Güterbesitzer,
Wirtschaftsbeamte und Oeconomen überhaupt. Eine
Preischrift in theils abhandelnder, theils erör-
tender Form. gr. 8. Pesth, 1831. brosch. 2 fl. 30 kr.
- Jung, Joh. v., das Bergrecht in den
sämmtlichen k. k. österreichischen Staaten. Zum
Leitfaden der Vorlesungen über dasselbe an der
k. k. Wiener Universität, bearbeitet und mit
Rücksichtnehmung auf die preussischen v. s. w.
Verordnungen. gr. 8. Wien, 1822. 30 kr.
- Koheue, Aug. v., der Eitherschläger und
das Gangericht. Aldeutsches Lustspiel in zwei Auf-
zügen. — Die Verstopfenen. Lustspiel in einem Auf-
zuge. — Die Verwundtschaften. Lustspiel in fünf
Aufzügen. — Eulenspiegel. Dramatischer Schwank
in einem Aufzuge und in zwanglosen Reimen. Mit
1 Zwicklupfer. 8. Wien, 1831. brosch. 36 kr.
- Kempis, des ehrwürdigen Thomas v.,
von Budei von der Nactrae Christi, nebst
Morgens- und Abends-, Nach-, Beicht- und
Communion-Gebeten, übersetzt und verfaßt
von Joseph Ecker, Canonikus des Collegiat-
Stiftes zu Aachen, mit einer Vorrede, belei-
tet von J. M. Claessen, Probst des nämli-
chen Stiftes. 8. Aachen, 1831. brosch. 45 kr.

Fengerke, Alex. v., Darstellung der Landwirthschaft in den Großherzogthümern Mecklenburg. Nach eigener Anschauung und Praxis, aus den besten ältern und neuern Quellen und Hülfsmitteln entworfen. 1ter Band. Mit acht lithographirten Zeichnungen. gr. 8. Königsberg, 1831. 3 fl. 30 kr.

Márton, Joseph v., practische ungrische Sprachlehre für Deutsche, nebst dazu gehörigen Aufgaben und Uebungsstücken, so wie auch mit einem ungrischen Lesebuche. 6te, neu durchgesehene Ausgabe. gr. 8. Wien, 1831. 1 fl. 36 kr.

Mittel und Recepte, sichere und untrügliche, alle Wanzen aus Betten, Stühlen, Tischchen, Schränken und überhaupt aus allem und jedem Hausgeräthe, so wie aus Stuben, Kammern, Häusern, Laubenschlägen und aus jedem andern Behältnisse, wenn sie auch noch so lange darin gemistet haben, ganz gewiß zu vertreiben. 8. Leipzig, 1830. 24 kr.

Mitis, Ferd. Ritter v., das Nivellement mit einem neu erfundenen Instrumente. Eine Abhandlung. 4. Wien, 1831. brosch. 1 fl. 30 kr.

Moser's, J. J., waitand Dompredigers und Professors zu Straßburg, gesammelte Kanzelreden. Herausgegeben von Dr. Käb und Dr. Weiß. 1ter Band, 1 Theil der Sittenreden. Mit dem Bildnisse und der Lebensgeschichte des Verfassers. gr. 8. Frankfurt am Main, 1832. 2 fl. 30 kr.

Müller, A., Anleitung zum geistlichen Geschäfts-Stele und zur geistlichen Geschäfts-Verwaltung, sowohl nach der Pastoral und dem gemeinen Kirchenrechte, als nach den besondern konstitutionellen Bestimmungen und königlichen Verordnungen in Bayern. Nebst einem Anbange von Formularen aller Arten von Geschäftsaussagen, welche in den verschiedenen Verzweigungen der geistlichen Amts-Verwaltung vorkommen, zunächst für katholische Geistliche. 4te vermehrte Auflage. gr. 8. Würzburg, 1832. 3 fl. 30 kr.

Münchhausen, Freiherr v., wunderbare Reisen, Feldzüge und lustige Abenteuer zu Wasser und Lande. Mit 12 Kupfern. 8. Cöln. 1 fl.

Neimann, Dr. J. F., Anleitung zur Visitation der Apotheken und der übrigen Arznei-Vorräthe, so wie der chirurgischen Apparate, welche medicinische Polizei-Aufsicht fordern. Dritte verbesserte und vermehrte Auflage. Mit einem Kupfer. gr. 8. Leipzig, 1831. 1 fl. 24 kr.

Peters, L., der Liberalismus in seiner weltgeschichtlichen Entwicklung. 4. 8. Leipzig, 1831. brosch. 45 kr.

Pöllnitz, G. L. v., das fehlerhafte Pferd, oder Darstellung aller an einem Pferde äußerlich sichtbaren Mängel und Gebrechen, nebst kurzer Beschreibung und Heilung derselben. Mit einem Kupfer. 8. Wien, 18 kr.

Schmidt, M. F., Unterricht für Krankenwärter. 8. Wien, 1831. 1 fl.

Skerbinz, P. P., Fastenreden, 2 Jahrgänge, mit 1 Kupfer. Enthalten: 1.) die Leidensgeschichte unsers Herrn Jesu Christi. In zwanzig Fastenreden abgefaßt und ihm Jahr 1816 vorge-

tragen. 2.) Zwanzig Fastenreden über die sieben Hauptünden, denselben entgegengesetzten Tugenden — über die sechs Sünden in den heiligen Geist — über die vier himmelschreyenden, und 9 fremden Sünden, vorgetragen im Jahr 1817. gr. 8. Wien, 1818. 4 fl. 24 kr.

Stahl's, G. E., Theorie der Heilkunde. Herausgegeben von R. W. Zedler. 1ter Theil. Physiologie. 8. Berlin, 1831. 2 fl. 15 kr.

Teichmann, J., Feuersnoth- und Hülfsbuch. Ueber Entstehung und Beträglichkeit der Feuersbrünste, Unterstützung der Abgebrannten, Löschung und Rettungs-Anstalten, Verminderung der Brandschäden und Sicherstellung der Gebäude. Nebst einem Anbange über Volksveredlung und Wohlfahrt. Mit einer Abbildung. gr. 8. Leipzig, 1831. brosch. 1 fl. 30 kr.

Tschesnig, J. P., Versuch einer Monographie der Felsacher Heilquellen in Kärnten. gr. 8. Wien, brosch. 24 kr.

Veith, Joh. Em., Handbuch der Veterinärkunde in besonderer Beziehung auf die Seuchen der nutzbarsten Hauslughiere, für Physiker, Kreischyrurgen, Thierärzte und Deconomen. Dritte Auflage, mit vielfältigen Zusätzen versehen und zeitgemäß vervollständigt von Joh. Elias Veith. 2 Bände. Mit Kupfertafeln. gr. 8. Wien, 1831. 6 fl. 45 kr.

Vertheidigung, oder Lob des Podagra. Vor drei hundert Jahren von dem hochgelehrten Wilibald Pertheimer lateinisch geschrieben, nur aber den deutschen Podagraisten zum Trost in ihrer Sprache an den Tag gegeben, und mit einem Anbange, das Mandat und Privilegium der großen und weltberühmten Ritterschaft de Podagra enthaltend, versehen durch Moriz Maximilian Maser. 8. Nürnberg, brosch. 30 kr.

Bessely, Dr. J., Abhandlung über den Gerichtsstand und die Weckfähigkeit der Weltgeistlichen des Civil- und Militärstandes in allen Provinzen der österreichischen Monarchie, mit Ausnahme von Ungarn, Siebenbürgen und der Militärgänge. gr. 8. Wien, 1831. 1 fl. 30 kr.

Bogt, Dr. Ph. Fr. W., Lehrbuch der Pharmacodynamik. 2 Bände in vier Abtheilungen. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. gr. 8. Wien, 1831 brosch. 4 fl.

Weidenkeller, Dr., Katechismus von der Pferdekenntniß, so wie von der Zucht, Wartung, Pflege und Behandlung der Pferde. 8. Nürnberg, 1831, brosch. 51 kr.

Wernike, Dr. J. C., allgemeine Andeutungen bei Lösung Homers. Zum Schulgebrauch. 8. Berlin, 1831. 45 kr.

Wizig, E., Flammen der Andacht Ein Gebetbuch für das Kirchenjahr. Nebst einem Anbange sämmtlicher Kirchengesänge, Gebete und Litaneyen, welche zum Gebrauche der ganzen Wiener erzbischöflichen Diöcese eingeführt ist. Mit einem Kupfer. 12. Wien, 30 kr.

Daselbe mit Goldschnitt und Schuber. 40 kr.